



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam**, im **Dezernat für Haushalt und Beschaffung**, **Referat Beschaffung** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

Sachbearbeiter/-in Werkverträge/Beschaffung (w/m/d) Kenn-Nr. 145/2022

mit 40 Wochenstunden (100%) befristet für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 TzBfG (sachgrundlose Befristung).

Aufgabengebiet:

- vergaberechtliche Bearbeitung von Werk- und Dienstleistungsverträgen für freiberufliche Leistungen
- Beschaffung von Wirtschaftsgütern und Dienstleistungen, vorrangig für den Bereich Büro-, Labor- und sonstige Ausstattungsgegenstände, Medien- und Präsentationstechnik, Büroverbrauchsmaterialien sowie sonstigen Liefer- und Dienstleistungen
- Zulässigkeits- und Vollständigkeitsprüfung von Beschaffungsvorgängen
- Durchführung der Angebotseinholung sowie Initiierung und Mitarbeit von nationalen und EU-weiten Vergabeverfahren, Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes bis hin zur Zuschlagserteilung bzw. unterschriftsreifen Vorbereitung der Auftragsvergabe
- Durchführung von Vergabeverfahren mit Langzeitwirkung (Rahmenvereinbarungen) inkl. Freiberuflicher Leistungen
- Überwachung der Auftrags-/ Vertragsabwicklung
- Bearbeitung von Leistungsstörungen und Gewährleistungsansprüchen
- Mitarbeit beim Aufbau eines Vertragsmanagements

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r¹ oder vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse des allgemeinen Haushaltsrechts und des Rechts der Vergabe öffentlicher Aufträge (nationales und supranationales Recht) sowie des Vertragsrechts
- Kommunikations- und Kooperationskompetenz

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Verhandlungs- und Dienstleistungskompetenz
- Konflikt-, Toleranz- und Teamfähigkeit
- Befähigung zur Erfassung komplexer Problemstellungen und Lösungsorientierung
- Verantwortungsbereitschaft
- fundierte EDV-Kenntnisse im Umgang mit Office-Standardsoftware
- Kenntnisse der Softwarelösungen der HIS eG und Software zur digitalen Bearbeitung von Beschaffungsvorgängen sind wünschenswert
- Englischkenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Woithe per E-Mail hendrik.woithe@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind nebst entsprechender Qualifikationsnachweise bis zum 05.01.2023 unter Angabe der Kenn-Nr. 145/2022 über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam einzureichen. Bitte stellen Sie hier Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit:

[Jetzt online bewerben](#)

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.



Potsdam, 21.11.2022